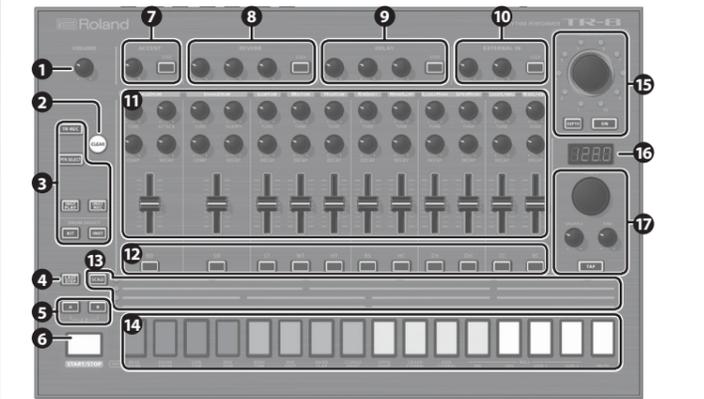


**Beschreibung der Bedienoberfläche**



- 1 [VOLUME]-Regler**  
Regelt die Lautstärke der über die MIX OUT-Buchsen (E) und PHONES-Buchse (D) ausgegebenen Signale.  
\* Dieser Regler beeinflusst nicht das über die ASSIGNABLE OUT-Buchsen (F) ausgegebene Signal.
- 2 [CLEAR]-Taster**  
Entfernt die Aufnahmedaten eines Instrumentes bzw. löscht ein Pattern.
- 3 Mode-Taster**

Controller	Beschreibung
[TR-REC]-Taster	Einzelschritt-Aufnahme eines Patterns. → Siehe <b>“TR-REC”</b>
[PTN SELECT]-Taster	Auswahl eines Patterns. → Siehe <b>„Spielen/Auswählen/Steuern eines Patterns“</b>
[INST PLAY]-Taster	Spielen der Sounds über die Pads (14). Sie können die Sounds auch zu einem laufenden Pattern spielen.
[INST REC]-Taster	Echtzeit-Aufnahme eines Patterns. → Siehe <b>“INST-REC”</b>
DRUM SELECT	[KIT]-Taster: Auswahl eines Kits. → Siehe <b>“Wechseln der Kits bzw. Instrumente”</b> [INST]-Taster: Auswahl eines Sounds (Tones) für ein Instrument. → Siehe <b>“Wechseln der Kits bzw. Instrumente”</b>

- 4 [LAST STEP]-Taster**  
Bestimmt die Länge des Patterns. → Siehe **“TR-REC”**
- 5 Variation-Taster [A][B]**  
Schaltet die Variationen (A/B) eines Patterns um. → Siehe **„Spielen/Auswählen/Steuern eines Patterns“**
- 6 [START/STOP]-Taster**  
Startet bzw. stoppt das ausgewählte Pattern.
- 7 ACCENT-Sektion**  
Fügt dem ausgewählten Einzelschritt einen Akzent hinzu. → Siehe **“TR-REC”**

**8 REVERB-Sektion/ 9 DELAY-Sektion**  
Ermöglicht das Editieren der Parameter für das Reverb bzw. das Delay.

Controller	Beschreibung
[LEVEL]-Regler	Regelt die Lautstärke des Reverb/Delay-Effektes.
[TIME]-Regler	Regelt die Länge des Reverb/Delay-Effektes.
[GATE]-Regler	Bestimmt die Zeit, an der das Reverb abgeschnitten wird (nur für Reverb).
[FEEDBACK]-Regler	Bestimmt die Anzahl der Wiederholungen der Echosignale (nur für Delay).
[STEP]-Taster	Ermöglicht die Auswahl des Einzelschrittes (step) über die Pads (14), für den ein Reverb- oder Delay-Effekt angewendet werden soll.

**10 EXTERNAL IN-Sektion**  
Hier können Sie Parameter für den über die EXTERNAL IN-Buchsen (C) eingehenden Sound einstellen.

Controller	Beschreibung
[LEVEL]-Regler	Regelt die Lautstärke des externen Eingangssignals.
[SIDE CHAIN]-Regler	Verändert die Lautstärke des Audio-Eingangssignals abhängig vom aktuell gespielten TR-8-Pattern. Drehen des Reglers nach rechts verstärkt diesen Effekt.
[STEP]-Taster	Ermöglicht die Auswahl des Einzelschrittes (step) über die Pads (14), für den ein Side Chain-Effekt angewendet werden soll.

**11 INST Edit-Sektion**  
Hier können Sie Parameter für den Klangcharakter eines Instrumentes einstellen.

**Was ist ein “INST”?**  
Sie können bis zu 11 verschiedene Instrumente (INST; BASS DRUM–RIDE CYMBAL) in einem Pattern abspielen lassen. Sie können für jedes Instrument einen Sound auswählen.

Controller	Beschreibung
[TUNE]-Regler	Bestimmt die Tonhöhe.
[DECAY]-Regler	Bestimmt die Länge der Abklingzeit.
[ATTACK]-Regler	Bestimmt die Stärke des Attack-Anteils (nur für BASS DRUM).
[SNAPPY]-Regler	Bestimmt den Rauschanteil innerhalb des Snare-Sounds (nur für SNARE DRUM).
[COMP]-Regler	Bestimmt die Stärke des Compressor-Effektes (nur für BASS DRUM und SNARE DRUM).
[LEVEL]-Fader	Regelt die Lautstärke.

- \* Bei einigen Tones ist eventuell keine Änderung des Klangcharakters hörbar.
  - 12 INST Select-Taster**
- | Mode             | Beschreibung   |
|------------------|--|
| TR-REC           | Bestimmt das Instrument für die TR-REC-Aufnahme. → Siehe <b>“TR-REC”</b>   |
| DRUM SELECT-INST | Bestimmt das Instrument, für das ein Sound ausgewählt werden kann. → Siehe <b>“Wechseln der Kits bzw. Instrumente”</b> |

**Technische Daten Roland TR-8: RHYTHM PERFORMER**

Stromversorgung	AC-Adapter
Stromverbrauch	1000 mA
Abmessungen	400 (W) x 260 (D) x 65 (H) mm
Gewicht	ca. 1.9 kg
Beigefügtes Zubehör	AC-Adapter, Bedienungsanleitung, Infoblatt “USING THE UNIT SAFELY”

\* Änderungen der technischen Daten und des Designs bleiben vorbehalten und bedürfen keiner besonderen Ankündigung. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

**13 SCALE-Sektion**  
Bestimmt das Raster der Einzelschritte für die TR-REC-Aufnahme.

Taster/LED	Beschreibung
[SCALE]-Taster	Die folgenden Einstell-Möglichkeiten stehen zur Verfügung.
[SCALE]	1/8-Triole (♩) Ein Taktschlag beinhaltet drei Schritte (steps).
	1/16-Triole (♩) Ein Taktschlag beinhaltet sechs Schritte (steps).
	1/16-Note (♩) Ein Taktschlag beinhaltet vier Schritte (steps).
	1/32-Note (♩) Ein Taktschlag beinhaltet acht Schritte (steps).

**14 Pad [1]–[11](INST)/ Pad [12]–[15](ROLL)/ Pad [16](MUTE)**

Mode	Beschreibung
TR-REC	Bestimmt für jeden Schritt, ob ein Instrument erklingt oder nicht.
PTN SELECT	Ermöglicht die Auswahl des Patterns (1–16). <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mit den Pads [1]–[11](INST) werden Instrumente gespielt.</li> <li>• Wenn Sie eines der Pads [12]–[15](ROLL) gedrückt halten und dazu eines der Pads [1]–[11] drücken, wird für das gewählte Instrument ein Roll-Effekt erzeugt. Sie können auch zwei oder mehr der [12]–[15](ROLL)-Pads gedrückt halten, um entsprechende Variationen des Roll-Effektes abzurufen.</li> </ul>
INST PLAY	Wenn Sie den [INST PLAY]-Taster gedrückt halten und eines der Pads [12]–[15] bzw. [1]–[11] drücken, wird der Sound des entsprechenden Pads gehalten und weiter gespielt, auch wenn Sie das Pad loslassen. Um die Halte-Funktion wieder auszuschalten, drücken Sie das entsprechende Pad erneut, ohne dabei den [INST PLAY]-Taster gedrückt zu halten.
INST REC	Ermöglicht das Aufzeichnen der Spieldaten der Pads.
DRUM KIT SELECT	Ermöglicht die Auswahl eines der Kits 1–16. Ermöglicht die Auswahl eines Tones für ein Instrument.

**15 SCATTER-Sektion**

**Was ist Scatter?**  
Die “Scatter“-Funktion variiert das Loop-Playback in der Weise, dass einzelne Schritte vertauscht sowie die Laufrichtung und die Abspiellänge (Gate Length) verändert werden.  
\* Der Scatter-Effekt wirkt nicht auf die erste Schleife (Loop) des Patterns, sondern erst auf die zweite und die darauf folgenden Pattern-Schleifen.

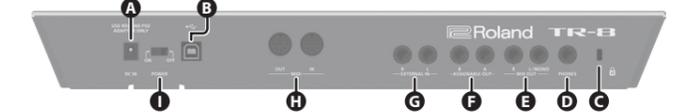
Controller	Beschreibung
[SCATTER]-Regler	Bestimmt den Scatter-Typ.
[DEPTH]-Taster	Sofern eingeschaltet, wird mit dem [SCATTER]-Regler die Stärke des Scatter-Effektes geregelt.
[ON]-Taster	Aktiviert die Scatter-Funktion.

**16 Display/ 17 TEMPO-Sektion**  
Im Display wird das aktuelle Tempo angezeigt (16).

Controller	Beschreibung
[TEMPO]-Regler	Bestimmt das Tempo.
[SHUFFLE]-Regler	Bestimmt die Stärke des Shuffle-Effektes.
[FINE]-Regler	Ermöglicht die Feineinstellung des Tempos.
[TAP]-Taster	Ermöglicht die Eingabe des Tempos durch mehrfaches Tippen dieses Tasters.

**Anschließen an externes Equipment**

\* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.



- A DC IN-Buchse**  
Hier wird der beigefügte Netzadapter angeschlossen. Verwenden Sie mit diesem Gerät nur den beigefügten AC-Adapter. Bei Benutzung eines anderen AC-Adapters können Überhitzungen bzw. Fehlfunktionen auftreten.  
\* Führen Sie das Netzkabel des AC-Adapters durch die Aussparung an der Unterseite des Gerätes. Dadurch verhindern Sie eine Unterbrechung der Stromversorgung durch versehentliches Abziehen des Netzsteckers.
- B USB (←) -Anschluss**  
Verwenden Sie ein USB 2.0-kompatibles USB-Kabel für die Verbindung zu einem Rechner. Sie können dann über USB MIDI- bzw. Audiodaten übertragen. **Sie müssen auf dem verwendeten Rechner den USB-Treiber installieren, bevor Sie die TR-8 an den Rechner anschließen.** Den USB-Treiber können Sie von der nachfolgend aufgeführten Internetseite herunter laden. Details finden Sie im Dokument Readme.htm, welches sich innerhalb der Download-Datei befindet. → <http://www.roland.com/support/>
- C Anschluss für eine Sicherheitskette (🔒)**  
→ <http://www.kensington.com/>
- D PHONES-Buchse**  
Zum Anschluss eines Stereokopfhörers. Über diese Buchse wird das gleiche Signal ausgegeben wie über die MIX OUT-Buchsen (E).
- E MIX OUT (L/MONO, R)-Buchsen**  
Zum Anschluss an ein Verstärkersystem bzw. Lautsprecher. Verkabeln Sie für den Mono-Betrieb nur die L/MONO-Buchse.
- F ASSIGNABLE OUT (A, B)-Buchsen**  
Über diese Buchsen können Sie das Audiosignal ausgewählter Instrumente separat ausgeben.  
→ Siehe **“Verschiedene Einstellungen”**  
\* Die über diese Buchsen ausgegebenen Signale werden nicht über die MIX OUT-Buchsen (E) ausgegeben.  
\* Über diese Buchsen werden keine Reverb- und Delay-Effektsignale ausgegeben.
- G EXTERNAL IN (L, R)-Buchsen**  
Zum Anschluss eines externen Audiogerätes. Dessen Signal wird über die MIX OUT-Buchsen (E) ausgegeben. Sie können auf das Audio-Eingangssignal den Scatter-Effekt (15) anwenden.  
\* Verwenden Sie ausschließlich Audiokabel ohne integrierten Widerstand. Bei Kabeln mit eingebautem Widerstand wird die Lautstärke des externen Gerätes deutlich reduziert.
- H MIDI (IN/OUT)-Buchsen**  
Zum Anschluss externer MIDI-Instrumente.

**Ein- und Ausschalten**

- 1 [POWER]-Schalter**  
Schaltet das Gerät ein bzw. aus. Stellen Sie sicher, dass **beim Einschalten zuerst die TR-8 und danach das Verstärkersystem eingeschaltet wird und beim Ausschalten zuerst das Verstärkersystem und danach die TR-8 ausgeschaltet wird.** Eine falsche Ein- bzw. Ausschalt-Reihenfolge kann Fehlfunktionen bzw. Beschädigungen zur Folge haben.  
\* Dieses Gerät besitzt einen internen Schutzschaltkreis, der nach Einschalten überbrückt wird, daher dauert es einen kurzen Moment, bis das Gerät einsatzbereit ist. Bevor Sie das Gerät ein- bzw. ausschalten, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- bzw. Ausschalten noch ein leises Geräusch hörbar, dieses ist aber normal und keine Fehlfunktion.

**Spielen/Auswählen/Steuern eines Patterns**

**Was ist ein “PATTERN”?**  
Die in einem Abschnitt mit TR-REC oder INST-REC aufgenommenen Spieldaten werden als “Pattern” bezeichnet.  
Die TR-8 besitzt 16 Patterns mit jeweils zwei Variationen (A/B).

- Abspielen eines Patterns**
1. Drücken Sie den [START/STOP]-Taster (6).
  2. Verändern Sie die Pattern-Spielweise bzw. die Sounds mit Scatter (15) oder INST Edit (11).

- Auswählen eines Patterns**
1. Drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster (9).
  2. Wählen Sie mit den Pads (14) das gewünschte Pattern aus.  
Das gedrückte Pad blinkt. Während des Playbacks leuchtet dieses Pad konstant. Wenn Sie während des laufenden Playbacks ein anderes Pattern auswählen, blinkt das Pad wieder. Sie können durch gleichzeitiges Drücken von zwei Pads erreichen, dass die entsprechenden beiden Patterns aufeinander folgend abgespielt werden.
  3. Wählen Sie mit den Variation-Tastern (5) die gewünschte Variation (A/B) aus.  
Wenn Sie beide Taster [A] und [B] drücken, so dass beide Taster-Anzeigen leuchten, werden die Variationen A und B aufeinander folgend abgespielt.

**Erzeugen eines zufälligen Patterns**  
Sie können ein zufällig generiertes Pattern automatisch erstellen lassen. Dadurch wird das aktuell gewählte Pattern verändert.

1. Halten Sie den [PTN SELECT]-Taster (9), und drücken Sie den SCATTER [ON]-Taster (15).
2. Um das Pattern zu sichern, drücken Sie den [TR-REC]-Taster (dieser blinkt).

- Kopieren eines Patterns**
1. Drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster (9).  
\* Wenn das Pattern-Playback läuft, stoppen Sie dieses.
  2. Halten Sie den [PTN SELECT]-Taster (9) gedrückt, und wählen Sie mit den Pads (14) das Pattern aus, das kopiert werden soll.
  3. Drücken Sie das Pad, auf das das kopierte Pattern eingefügt werden soll.

- Kopieren der Spieldaten einzelner Instrumente**
1. Wählen Sie über die Pads das Pattern aus, aus dem die Spieldaten einzelner Instrumente kopiert werden sollen.
  2. Halten Sie den [PTN SELECT]-Taster (9) gedrückt, und drücken Sie den/die INST Select-Taster (12) des Instrumentes bzw. der Instrumente, dessen/deren Spieldaten kopiert werden sollen. (Sie können mehrere Instrumente gleichzeitig auswählen.)
  3. Nachdem Sie die Instrumente ausgewählt haben, drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster (9).
  4. Drücken Sie das Pad (14) des Patterns, in das die kopierten Passagen eingefügt werden sollen.

- Löschen eines Patterns**
1. Drücken Sie den [PTN SELECT]-Taster (9).
  2. Halten Sie den [CLEAR]-Taster (2), und wählen Sie mit den Pads (14) das gewünschte Pattern aus, um dieses zu löschen.

**Wechseln der Kits bzw. Instrumente**

**Was ist ein “KIT”?**  
Die Zusammenstellung von 11 Instrumenten wird als “Kit” bezeichnet. Die TR-8 besitzt 17 Kits. Das ausgewählte Pattern spielt die im Kit enthaltenen Instrumente.

- Auswahl eines Kits**
1. Drücken Sie den DRUM SELECT [KIT]-Taster (3).
  2. Drücken Sie eines der leuchtenden Pads (14).  
Das gewählte Pad blinkt.

**Auswahl eines Instrumentes (Sounds)**  
Dadurch wird das aktuell gewählte Kit verändert.

1. Drücken Sie den DRUM SELECT [INST]-Taster (3).
2. Wählen Sie mit den INST Select-Tastern (12) das Instrument aus, dessen Sound gewechselt werden soll.
3. Drücken Sie eines der leuchtenden Pads (14), um den entsprechenden Sound auszuwählen.  
Das gewählte Pad blinkt.

- Changing an instrument’s pan**
2. Hold down the INST select button (12) and turn the [TEMPO] knob. (L64–0–R63)

- Verändern des Typs der Effekte Reverb/Delay/Side Chain**
2. Drücken Sie den gewünschten [STEP]-Taster (8, 9, 10), und wählen Sie mit den Pads (14) den gewünschten Effekttyp für Delay, Reverb bzw. Side Chain aus.

**Ein- und Ausschalten des Reverb/Delay-Effekts für einzelne Instrumente**

1. Drücken Sie den DRUM SELECT [KIT]-Taster (3).
2. Halten Sie den gewünschten [STEP]-Taster (8, 9) gedrückt, und schalten Sie den Effekt mit den INST Select-Tastern (12) ein bzw. aus.

**INST-REC (Echtzeit-Aufnahme)**

Mit dieser Methode werden Noten über die Pads (14) in Echtzeit eingespielt. Dadurch wird der Inhalt des aktuell gewählten Patterns verändert.

1. Drücken Sie den [INST REC]-Taster (3).
2. Drücken Sie den [START/STOP]-Taster (6), um die Aufnahme zu starten.
3. Spielen Sie auf den Pads (14), um die entsprechenden Noten aufzuzeichnen.  
\* Die Bedienvorgänge in der INST Edit-Sektion (11) werden nicht aufgenommen.

**Löschen von aufgenommenen Noten im Pattern**

Funktion	Bedienvorgang
Löschen innerhalb eines Abschnitts	Wählen Sie mit den INST Select-Tastern (12) das gewünschte Instrument aus, und halten Sie während des Playbacks den [CLEAR]-Taster (2), solange gedrückt, wie Noten für das aktuell gewählte Instrument gelöscht werden sollen.
Löschen aller Noten eines Sounds	Halten Sie den INST Select-Taster (12) des gewünschten Instrumentes gedrückt, und drücken Sie den [CLEAR] (2)-Taster.

**TR-REC (Step Recording)**

Mit dieser Methode wird pro Einzelschritt (Step) eine Note für das ausgewählte Instrumente eingegeben und aufgezeichnet. Dadurch wird das aktuell ausgewählte Pattern verändert.  
Sie können die Eingaben auch während des laufenden Playbacks durchführen.

1. Drücken Sie den [TR-REC]-Taster (3).
2. Wählen Sie mit den Variation-Tastern entweder A oder B aus.  
\* Wenn A und B aufeinander folgend abgespielt werden, halten Sie [B] und drücken Sie [A], um A auszuwählen bzw. halten Sie [A] und drücken Sie [B], um B auszuwählen.
3. Wählen Sie mit dem [SCALE]-Taster (13) das gewünschte Raster aus.
4. Drücken Sie einen der INST Select-Taster (12), um das Instrument auszuwählen, das aufgezeichnet werden soll.
5. Wählen Sie mithilfe der Pads (14) die Schritte aus, an denen das gewählte Instrument erklingen soll.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3–4 nach Bedarf.

**Einstellen der Länge eines Patterns (LAST STEP)**  
Die Länge eines Patterns definiert sich durch die Anzahl der Steps.

1. Halten Sie den [LAST STEP]-Taster (4) gedrückt, und drücken Sie das gewünschte Pad (14), um den letzten Step des Patterns zu bestimmen.  
\* LAST STEP kann nicht eingestellt werden, wenn mehrere Patterns ausgewählt sind.

**Eingabe von Akzenten**

1. Drücken Sie den [STEP]-Taster (7).
2. Wählen Sie mithilfe der Pads (14) die Schritte aus, für die ein Akzent eingefügt werden soll.
3. Stellen Sie mit dem [LEVEL]-Regler (7) die Lautstärke des Akzentes ein.

**Hinzufügen eines Reverb- bzw. Delay-Effektes**

1. Drücken Sie den [STEP]-Taster (7).
2. Wählen Sie mithilfe der Pads (14) die Schritte aus, für die ein Reverb- bzw. Delay-Effekt hinzugefügt werden soll.
3. Stellen Sie mit den Reglern wie [LEVEL] und [TIME] (8, 9) die Effekt-Parameter ein.

**Löschen eines Aufnahme-Eintrages für ein Instrument**  
→ Siehe **“INST-REC”**

**Synchronisation und Aufnahme mit anderen Geräten**

Die TR-8 kann über empfangene MIDI Clock-Daten (F8) zum Tempo eines externen MIDI-Gerätes synchronisiert werden. Die TR-8 empfängt auch MIDI Start (FA)- und MIDI Stop (FC)-Meldungen.

**Synchronisieren mit einer TB-3**  
Sie können die TR-8 über MIDI mit einer TB-3 synchronisieren.



**Synchronisieren zu bzw. Aufnahme mit einer DAW-Software über USB**  
Sie können die TR-8 mithilfe eines USB 2.0-kompatiblen USB-Kabels mit einer auf einem Rechner installierten DAW-Software synchronisieren bzw. die Sounds der TR-8 über die USB Audio-Verbindung als Audiospuren innerhalb der DAW-Software aufzeichnen.

**Verschiedene Einstellungen**

**Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)**

- Sie können die Einstellungen der TR-8 wie folgt auf die Werksvoreinstellungen zurück setzen.
1. Halten Sie den [CLEAR]-Taster gedrückt, und schalten Sie das Gerät ein.  
Im Display erscheint die Anzeige “r-5L”, und der [START/STOP]-Taster blinkt. Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, schalten Sie das Gerät wieder aus.
  2. Drücken Sie den [START/STOP]-Taster, um den Vorgang auszuführen.
  3. Wenn im Display die Anzeige “LrIP” erscheint, schalten Sie die TR-8 aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

**System-Einstellungen**

1. Halten Sie den [PTN SELECT]-Taster gedrückt, und schalten Sie das Gerät ein.  
Der [START/STOP]-Taster blinkt. Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, schalten Sie das Gerät wieder aus.
2. Verändern Sie die Einstellungen mithilfe der Pads und des [TEMPO]-Reglers.

Parameter	Controller	Beschreibung
MIDI Kanal	[TEMPO] Regler	Bestimmt den MIDI-Sende- und Empfangskanal. Im Display erscheint eine entsprechende Anzeige (Voreinstellung: C 10) Es werden MIDI-Meldungen auf allen 16 Kanälen empfangen. Der MIDI-Sendekanal ist auf “10” eingestellt
MIDI Clock Source	[1]	leuchtet (AUTO) Wenn über den MIDI IN- bzw. USB-Anschluss MIDI Clock-Daten empfangen werden, wird das Tempo der TR-8 automatisch zur externen MIDI Clock synchronisiert (Voreinstellung). * Wenn über beide Anschlüsse (MIDI IN und USB) MIDI Clock-Daten empfangen werden, erhält der USB-Anschluss Priorität. aus (INTERNAL) Die TR-8 verwendet ihr internes Tempo. Eine Synchronisation zu externen MIDI-Geräten ist in diesem Fall nicht möglich.
MIDI Through	[2]	leuchtet (ON) Bestimmt, ob die über den MIDI IN-Anschluss empfangenen Daten unverändert über den MIDI OUT-Anschluss weiter geleitet werden (ON: Voreinstellung) oder nicht (OFF). aus (OFF)
BOOST Mode	[3]	leuchtet (ON) Bei ON: Verstärkt den Pegel des über die MIX OUT-Buchsen ausgegebenen Signals. aus (OFF)
EXTERNAL IN Select	[4]	an (STEREO) Bestimmt, ob das über die EXTERNAL IN-Buchsen eingehende Audiosignal stereo (Voreinstellung) oder mono x2 ist. aus (MONO)
ASSIGNABLE OUT A	Variation [A] gedrückt halten	Wenn eine der Anzeigen des INST Select-Tasters bzw. des EXTERNAL IN [STEP]-Tasters leuchtet, wird das Instrumentensignal über ASSIGNABLE OUT A ausgegeben.
ASSIGNABLE OUT B	Variation [B] gedrückt halten	Wenn eine der Anzeigen des INST Select-Tasters bzw. des EXTERNAL IN [STEP]-Tasters leuchtet, wird das Instrumentensignal über ASSIGNABLE OUT B ausgegeben.
Screen Saver	Halten Sie den [TAP]-Taster, und drehen Sie den [TEMPO]-Regler.	Bestimmt die Zeit, nach der der Screen Saver aktiviert wird. Bei OFF wird kein Screen Saver verwendet (Voreinstellung: 5 min.)
PROGRAMMING mode	[TR-REC]	leuchtet (PAD) Jedesmal, wenn Sie das Pad drücken, werden die Einstellungen in folgender Reihenfolge weiter geschaltet: „hohe Lautstärke -> „geringe Lautstärke“ -> „Sound ist stummgeschaltet“. erloschen (INST) Durch Halten des INST Select-Tasters und Drücken eines Pads wird der Wert „geringe Lautstärke“ eingegeben (Voreinstellung).
EFFECT mode	[KIT]	leuchtet (KIT) Der ausgewählte Effekttyp wird im Kit gesichert. erloschen (SYSTEM) Alle Kits verwenden den gleichen Effekttyp (Voreinstellung).

3. Drücken Sie den [START/STOP]-Taster, um die Einstellungen zu sichern.  
Nach Abschluss des Speichervorgangs wird die TR-8 neu gestartet.